

Die Deutsche Fernsehlotterie: Factsheet

Über die Deutsche Fernsehlotterie:

Die Gewissheit, dass man mit seinen Nöten nicht allein ist und andere für einen da sind, ist für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert.

Seit über 65 Jahren stärkt die Deutsche Fernsehlotterie, Deutschlands traditionsreichste Soziallotterie, das solidarische Miteinander und fördert bundesweit soziale Projekte. Von 1956 bis heute erzielte die Fernsehlotterie einen karitativen Zweckertrag von über 2 Milliarden Euro und konnte damit rund 9.900 soziale Projekte unterstützen.

Für die Vielfalt der Förderungen sorgt die Stiftung Deutsches Hilfswerk. Auf Grundlage ihrer Fördergrundsätze vergibt sie die eingespielten Mittel zweckgebunden an soziale Projekte in ganz Deutschland. Kindern, Jugendlichen, Familien, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung oder schwerer Erkrankung sowie Nachbarinnen und Nachbarn wird auf diese Weise ein besseres Leben ermöglicht. Bundesweit – in Städten und im ländlichen Raum. Die geförderten Projekte sollen dabei das solidarische Miteinander stärken und aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen begegnen. Jedes vierte geförderte Projekt zählt zum Förderschwerpunkt Quartiersentwicklung und verfolgt das Ziel, den nachbarschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.

Im Online-Magazin „Du bist ein Gewinn“ (www.fernsehlotterie.de/magazin) gewähren wir Einblicke in Projekte und geben Menschen eine Bühne, die sich für andere einsetzen. Damit wollen wir das Bewusstsein für ein solidarisches Miteinander weiter schärfen und Menschen dazu inspirieren, sich sozial zu engagieren. Jedes Los hilft dabei. So sind alle, die bei der Fernsehlotterie mitmachen, ein Gewinn für alle, die Hilfe brauchen.

Geschichte – traditionsreichste Soziallotterie Deutschlands

- Entstanden aus den am 20. September 1948 gestarteten Hilfsmaßnahmen für Kinder im kriegszerstörten Berlin: Erholungsreisen an einen „Platz an der Sonne“
- 1956: Erste Ausstrahlung der „Deutschen Fernsehlotterie“; die Hilfsaktionen werden erstmals von der ARD unterstützt
- Seit 1960 eine gemeinnützige GmbH
- 1967: Gründung der Stiftung Deutsches Hilfswerk
- Seit 1979 werden auch Geldgewinne verlost (vorher nur Sachgewinne)
- Seit 1989 ganzjährige Teilnahmemöglichkeit im sechswöchigen Turnus der Hauptziehungen – die 250. Hauptziehung fand am 22. Oktober 2017 statt
- 2006: Die Kinderreisen der Deutschen Fernsehlotterie starten wieder
- 2012: Aus der „ARD Fernsehlotterie – Ein Platz an der Sonne“ wird die „Deutsche Fernsehlotterie“
- Im November 2015 startet die Kampagne „Du bist ein Gewinn“
- 2016: Jubiläum zum 60-jährigen Bestehen der Deutschen Fernsehlotterie
- 2017: Das „Tandem für den guten Zweck“ aus Deutscher Fernsehlotterie und Stiftung Deutsches Hilfswerk feiert 50-jähriges Bestehen
- 2019: 2 Milliarden Fördersumme seit 1956 erreicht
- 2020: Start des digitalen Förderportals der Stiftung Deutsches Hilfswerk

Daten & Fakten

- Die Deutsche Fernsehlotterie arbeitet als gGmbH nicht im eigenwirtschaftlichen Interesse.
- Sie spielte bislang insgesamt über 2 Milliarden Euro für karitative Zwecke ein und unterstützte damit rund 9.900 soziale Projekte in ganz Deutschland.
- Sie fördert über die zugehörige Stiftung Deutsches Hilfswerk soziale Projekte zugunsten von Kindern, Jugendlichen, Familien, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung oder schwerer Erkrankung sowie Nachbarinnen und Nachbarn.
- Im Jahr 2021 wurden rund 35 Millionen Euro für 282 soziale Projekte gemeinnütziger Organisationen bereitgestellt.
- Im Jahr 2021 gab es insgesamt 874.681 Gewinnerinnen und Gewinner bei der Deutschen Fernsehlotterie. Damit erzielt fast jedes dritte Los einen Gewinn. 125 Mitspielerinnen und Mitspieler erzielten hohe Geldgewinne von 100.000 Euro und mehr freuen, darunter 10 Millionengewinne. Durchschnittlich wurden 2021 über 5,9 Millionen Euro monatlich als Gewinn ausgeschüttet.
- Mindestens 30 Prozent der Reinerlöse werden für karitative Zwecke eingesetzt.
- Mindestens 30 Prozent der Erlöse werden als Gewinne ausgeschüttet.
- Rund 17 Prozent der Erlöse fließen als Lotteriesteuer an den Staat.
- Etwa 19 Prozent werden für die Verwaltung und Kommunikation genutzt

Helfen & Gewinnen

- Einzel-LOS (5 Euro einmalig), MEGA-LOS (10 Euro monatlich), Jahres-LOS (45 Euro einmalig), Dauer-LOS (45 Euro jährlich) und Jetzt-geht's-LOS (22,50 Euro jährlich)
- Gewinnmöglichkeiten: Geldgewinne von bis zu 1.000.000 Euro, eine lebenslange Sofortrente von bis zu 5.000 Euro jeden Monat sowie Extra-Gewinne bei Sonderverlosungen.

Lose sind erhältlich bei allen Banken und Sparkassen, der Post und Postbank sowie im Internet auf www.fernsehlotterie.de oder unter der gebührenfreien Servicenummer 08000 / 411411

Pressekontakt

Jan Spekker

Kommunikationsmanager

Deutsche Fernsehlotterie gGmbH | Deutsches Hilfswerk SdbR

E-Mail: presse@fernsehlotterie.de

Telefon: 040 / 41 41 04 – 38

Weitere Informationen:

www.fernsehlotterie.de